
3310/J XXV. GP

Eingelangt am 11.12.2014

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

**des Abgeordneten Dr. Nikolaus Scherak, Kollegin und Kollegen
an Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft
betreffend Umsetzung des Regierungsprogramms im Bereich Wissenschaft**

Seit Abschluss des Regierungsprogramms "Erfolgreich Österreich" im Dezember 2013 ist beinahe ein Jahr vergangen: Einige der darin angekündigten Reformvorhaben wurden bereits umgesetzt, andere harren noch der Realisierung. Da die Öffentlichkeit ein berechtigtes Interesse daran hat, zu erfahren, in welchem Tempo die österreichische Bundesregierung die selbstgesteckten Ziele umsetzt, soll im Rahmen einer umfangreichen Anfrageserie der derzeitige Umsetzungsstand der Vorhaben des Regierungsprogramms in Erfahrung gebracht werden.

Aus diesem Grund stellen die unterfertigten Abgeordneten nachstehende

Anfrage:

1. In welchem Umfang und durch welche konkreten Initiativen wurde die Maßnahme "*Erreichung des Ziels 2% des BIPs für den tertiären Bildungsbereich im Jahr 2020*" bereits umgesetzt?
2. Welche weiteren Schritte sind zur Umsetzung dieser Maßnahme in Aussicht genommen?
3. In welchem Umfang und durch welche konkreten Initiativen wurde die Maßnahme "*Die Positionierung im internationalen Vergleich stärken*" bereits umgesetzt?
4. Welche weiteren Schritte sind zur Umsetzung der Studienplatzfinanzierung geplant?
5. Welche Exzellenz-Schwerpunkte werden seitens des Ministeriums im Bereich der Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften vorangetrieben?
6. Welche Konzepte im Zusammenhang mit Problemstellungen bei einer asymmetrischen Studierendenmobilität werden erarbeitet?
7. Wann werden diese Konzepte präsentiert?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

8. Welche Maßnahmen sind geplant, um den klinischen Mehraufwand neu zu regeln?
9. Wie sehen diese Maßnahmen im Detail aus und wie ist der Zeitplan für diese Maßnahmen?
10. Welche Maßnahmen werden gesetzt, um 50.000 Fachhochschulplätze im Jahr 2018 anbieten zu können und welcher Zeitplan liegt hierfür zu Grunde?
11. Welche Initiativen und Maßnahmen werden gesetzt, um die Attraktivität der Laufbahnstellen und wissenschaftlichen Karrieren zu verbessern?
12. Wie viele Laufbahnstellen sollen pro Jahr bis 2018 geschaffen werden?
13. An welchen Institutionen sollen neue Forschungsstellen für Doktoranden und Post-Docs geschaffen werden?